

Themen:

TU: 824, 155.a, 155.b, 153.b, 151.b, 823, 156.b

DP: L, V, S

Beispiel:

1. Dem Todten verziehen.

Mäßig. Theres.

1. Es war'n ein-mal drei ar-me Seel', ja ar-me Seel', sie gin-gen mit ein = an-der.
2. Und als sie vor die Himmelsthüre kam'n,
Ja Himmelsthüre kam'n,
So klopfen sie ganz leislich an.
3. Petrus sprach: wer draußen steh',
Ja draußen steh',
Daß er die Nacht nicht ruhen kann.
4. Es stünden draus drei arme Seel',
Ja arme Seel',
Sie woll'n zu Gott dem Herren.
5. „Zwei wollen wir herein laß gehn,
Ja herein laß gehn,
Die dritte die soll draußen stehn!“
6. Sie sprach: „ach Gott! was hab' ich
denn gethan,
Was hab' ich denn gethan,
Daß ich allein muß draußen stehn?“
7. „Geh' du hin zu deinem Mägdlein
fein,
Das dein sollt' seyn,
Und laß dir Alles verzeihen!“ —
8. Wie der Todte zur Thür hereintrat
Das Mägdlein schon erschraf —
„Was thust du hier auf Erden?“
9. „Reich' mir's her dein' schneeweiße
Hand,
Ja schneeweiße Hand,
Und thu' mir Alles verzeihen!“
10. „Dir ist Alles verzieh'n und vergeb'n,
Verzieh'n und vergeb'n
Zur ewigen Freud', zum ewigen
Leb'n!“ —